

## BauernInfo Schwein

Von DBV und Landesbauernverband – Exklusiv für Mitglieder

### DBV-Veredlungstag 25.09.2024 in Baden-Württemberg

Zum diesjährigen Veredlungstag lädt der Deutsche Bauernverband am Mittwoch, den 25. September nach Kupferzell ein. Mit namhaften Vertretern aus Politik, Wirtschaft und Beratung sowie den vor- und nachgelagerten Wirtschaftssektoren sollen die brennenden Themen zur Schweinehaltung in Deutschland diskutiert werden. Bitte merken Sie sich diesen Termin vor, nähere Informationen folgen in Kürze.

### Meldepflicht der Haltungform für Schweinemäster

Gemäß den Bestimmungen des aktuellen Tierhaltungskennzeichnungsgesetzes sind Schweinemäster verpflichtet, bis zum 1. August ihre zuständige Behörde schriftlich darüber zu informieren, welche Haltungform ihre Schweinemastställe aufweisen. Nach DBV-Forschung und ohne Gewähr bestehen in einigen Bundesländern bereits Infos und Möglichkeiten zur Registrierung: [Baden-Württemberg](#), [Hamburg](#), [Rheinland-Pfalz](#), [Saarland](#) und [Thüringen](#) akzeptieren Anträge bereits in Papierform. [Niedersachsen](#) stellt als einziges Bundesland ein Online-Angebot bereit. In den übrigen Bundesländern haben die Schweinemäster nach bisher vorliegenden Informationen keine Möglichkeit einer Registrierung. Hier müssen die Betriebe darauf warten, dass entsprechende Möglichkeiten geschaffen werden. Dem Vernehmen nach wird aber daran gearbeitet, so dass hier die Schweinemäster demnächst ihre Registrierung vornehmen können. Auf entsprechende Hinweise der zuständigen Ministerien sollte geachtet werden.

### ASP-Update aus Südwestdeutschland

Am Samstag wurde im Kreis Bergstraße erstmals bei einem weiblichen Überläufer das ASP-Virus nachgewiesen, etwa 35 km südlich des bisherigen Ausbruchsgeschehens im Kreis Groß-Gerau, Hessen. Ein Landwirt entdeckte den Kadaver westlich von Einhausen. Durch diesen Fund sind neben Rheinland-Pfalz und Hessen nun auch Gebiete in Baden-Württemberg betroffen, wodurch sich die Zahl der in Restriktionsgebieten befindlichen Betriebe auf knapp 80 mit etwa 7.000 gehaltenen Schweinen beläuft. Neben den 8 betroffenen Hausschweinebeständen im Kreis Groß-Gerau wurde

das ASP-Virus bei 85 Wildschweinen nachgewiesen, darunter 70 in Hessen und 15 in Rheinland-Pfalz.

### Hessen: Neue Gebietsaufteilung zur ASP-Bekämpfung

Zur Bekämpfung der ASP hat das hessische Landwirtschaftsministerium die bisherige Restriktionszone, die rund 100.000 Hektar umfasst, in eine "Sperrzone II" umgewandelt. Zusätzlich wird ein 10 Kilometer breiter Streifen angrenzend als neue "Sperrzone I" eingerichtet, die als Pufferzone dient. Diese neue Pufferzone umfasst fast 150.000 Hektar und erstreckt sich über Teile des Hochtaunuskreises, des Rheingau-Taunus-Kreises sowie weitere Gebiete im Kreis Bergstraße. Die Umbenennung und Neueinteilung erfolgen auf Grundlage von Vorgaben der EU-Kommission. In den Zonen gelten unterschiedliche Regelungen für Jäger, die ebenfalls auf EU-Verordnungen basieren. Das Ministerium erstellt dazu Muster-Allgemeinverfügungen, die von den betroffenen Landkreisen eigenständig umgesetzt werden.

### Deutlich weniger Werbung für Fleischalternativen

(AMI) Im ersten Halbjahr 2024 sank die Werbung für Fleischalternativen im Lebensmitteleinzelhandel um über 25 %, mit 490 Werbeanstößen im Vergleich zu 670 im Vorjahr. Besonders beworben wurden Geschnitzeltes, Schnitzel, Burger, Aufschnitt und Cordon Bleu. Fleischersatzprodukte hatten im Schnitt 19 wöchentliche Anzeigen, deutlich weniger als Fleisch mit 383. Fleischalternativen machten 2023 nur 2,5 % der privaten Nachfrage aus, während Fleisch- und Wurstwaren 47 % ausmachten. Trotz wachsender Beliebtheit bleibt der Markt klein, mit einer Nachfrage, die in den ersten fünf Monaten 2024 um 6,4 % stieg.

#### Vereinigungspreis für Schlachtschweine

01.08. – 07.08.2024

Auto-FOM-Preisfaktor: 2,10 / Indexpunkt

FOM-Basispreis 2,10 €/kg SG (+/- 0,00 €)

Schweine: Nachfrage ruhig, Angebot gering  
Ferkel: Vermarktung erfordert mehr Mühe

#### Vereinigungspreis für Schlachtsauen

01.08. – 07.08.2024

1,30 €/kg SG (+/- 0,00 €) ab Hof

Quelle: [www.AMI-informiert.de/](http://www.AMI-informiert.de/) VEZG